

Unternehmererklärung nach § 26a der Energieeinsparverordnung – EnEV 2009 zum Nachweis der Anforderungen der EnEV bei Änderung von Außenbauteilen und Dämmung oberster Geschoßdecken beheizter Räume in bestehenden Gebäuden

Fachunternehmen
Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort
Telefon, Fax E-Mail

Zur Übergabe an die Bauherrschaft bzw. die Eigentümerin/ den Eigentümer.

Hinweis:
Die Unternehmerklärung ist von der Eigentümerin/ dem Eigentümer mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der zuständigen Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bauherr/in
Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort
Telefon, Fax E-Mail

Standort des Gebäudes
Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort

Wohngebäude

Nichtwohngebäude

Art der Nutzung/ Gebäudekategorie _____

Die Anforderungen nach § 9 Absatz 1 Satz 1 bzw. Anlage 3 EnEV¹ wurden eingehalten.

Die Anforderungen nach § 10 Absatz 3 bis 5 EnEV¹ wurden eingehalten.

Von den Anforderungen wurde abgewichen. (Begründung² erforderlich)

Erklärung des Fachunternehmens

Hiermit erkläre ich, dass die vorgenannten von mir ausgeführten Maßnahmen die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) erfüllen.

Datum

Unterschrift des Fachunternehmens

¹ Die Auflistung der Soll- und Istwerte der ausgeführten Maßnahme ist in der Anlage 1 des Vordrucks anzugeben.

² Die Begründungen und Erläuterungen sind in der Anlage 2 des Vordrucks beizufügen.

³ Angaben freiwillig.

Bauteile und durchgeführte Maßnahmen	maximal zulässiger U-Wert in W/(m²K)		Erreichter U-Wert in W/(m²K)
	Wohn-/ Zonen Nichtwohngebäude, T innen > 19 °C	Zonen Nichtwohngebäude, T innen 12 bis < 19 °C	

1. Außenwände von beheizten oder gekühlten Räumen				
<input type="checkbox"/>	ersetzt, erstmalig eingebaut	0,24	0,35	_____
<input type="checkbox"/>	Bekleidungen von Außenwänden in Form von Platten oder plattenartigen Bauteilen, Verschalungen, Mauerwerks-Vorsatzschalungen (auch Bekleidungen von Wänden in Sichtfachwerkbauweise)	0,24	0,35	_____
<input type="checkbox"/>	mit Dämmschichten versehen	0,24	0,35	_____
<input type="checkbox"/>	bei einer bestehenden Wand mit $U > 0,9 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ der Außenputz erneuert	0,24	0,35	_____
1.a EnEV-konforme verminderte Anforderungen				
<input type="checkbox"/>	Anbringen einer innenraumseitigen Dämmschicht: Anforderung an den Wärmedurchgangskoeffizienten des entstehenden Gesamtwandaufbaus	0,35	0,35	_____
<input type="checkbox"/>	Kerndämmung von mehrschaligem Mauerwerk: bestehender Hohlraum zwischen den Schalen wurde vollständig mit Dämmstoff ausgefüllt.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3
<input type="checkbox"/>	Außenwände in Sichtfachwerk der Schlagregenbeanspruchungsgruppe I nach DIN 4108-3 : 2001-06 in besonders geschützten Lagen, maximal zulässiger Wärmedurchgangskoeffizient des entstehenden Wandaufbaus	0,84	0,84	_____
<input type="checkbox"/>	Dämmschichtdicke ist aus technischen Gründen begrenzt: es wurde die nach anerkannten Regeln der Technik höchstmögliche Dämmschichtdicke von _____ cm mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,040 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ eingebaut.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3
Eingebaut wurden _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitfähigkeit $\lambda =$ _____				

2. Verglasungskonstruktionen als Außenraumabschluss von beheizten oder gekühlten Räumen				
	Bereich (Fassadenausrichtung, o. ä.)			
<input type="checkbox"/>	Ersatz / erstmaliger Einbau von außen liegenden Fenster, Fenstertüren (auch großflächige verglaste Pfosten-Riegelkonstruktionen, die zwischen den Decken montiert sind) und/ oder zusätzliche Montage von Vor- oder Innenfenstern	1,30	1,90	_____
<input type="checkbox"/>	Ersatz / erstmaliger Einbau von Dachflächenfenstern und/ oder zusätzliche Montage von Vor- oder Innenfenstern	1,40	1,90	_____
<input type="checkbox"/>	Ersatz von Verglasungen, Glasscheiben, sonst. Glasbauteile in außen liegenden Fenstern, Fenstertüren, Dachflächenfenstern, und/ oder Glasdächern	1,10	keine Anforderungen	_____
<input type="checkbox"/>	Ersatz und/ oder erstmaliger Einbau von Vorhangfassaden	1,50	1,90	_____
<input type="checkbox"/>	Ersatz, erstmaliger Einbau von Glasdächern	2,00	2,70	_____
Eingebaut wurden Fenster / Verglasungen mit $U_w/U_g =$ _____				

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen ! Nichtzutreffendes bitte streichen !

Land Berlin © - Bauaufsicht 154 – Vordruck nach § 3 EnEV-DV Bln 2009 (Stand: Juli 2010)

Bauteile und durchgeführte Maßnahmen		maximal zulässiger U-Wert in W/(m²K)		Erreichter U-Wert in W/(m²K)
20	2.a Sonderverglasungen			
21	<input type="checkbox"/> außen liegende Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster und/oder Glasdächer mit Sonderverglasungen* (*Schallschutzverglasungen, Durchschuss-, Durchbruch-, Sprengwirkungshemmende Isolierverglasungen; Brandschutz-Isolierverglasungen)	2,00	2,80	_____
22	<input type="checkbox"/> Ersatz von Glasscheiben in Sonderverglasungen*	1,60	keine Anforderung	_____
23	<input type="checkbox"/> Vorhangfassaden mit Sonderverglasungen*	2,30	3,00	_____
24	2.b zulässige Ausnahmen und verminderte Anforderungen			
25	<input type="checkbox"/> Schaufenster und Türanlagen aus Glas	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3
26	<input type="checkbox"/> Ersatz von Gläsern in Verglasungen, deren vorhandener Rahmen für die Aufnahme der vorgeschriebenen Ersatzverglasung ungeeignet ist.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3
27	<input type="checkbox"/> Ersatz von Gläsern, deren Glasdicke aus technischen Gründen begrenzt wird: Wärmedurchgangskoeffizient der Verglasung	1,30	1,30	_____
28	<input type="checkbox"/> Ersatz von Verglasungen in Kasten- oder Verbundfenstern mit mindestens einer infrarot-reflektierenden Beschichtung mit einem Emissionsgrad $\varepsilon_n \leq 0,2$	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3

29	3. Außentüren			
30	<input type="checkbox"/> Ersatz oder erstmaliger Einbau des Gesamtbauteils (ohne Schaufenster und Türanlagen aus Glas, keine außenliegenden Fenstertüren)	2,9	2,9	_____

31	4. Decken, Dächer und Dachschrägen als Abgrenzung beheizter oder gekühlter Räume nach oben zur Außenluft (nur opake Konstruktionen)			
32	4.a Steildach			
33	<input type="checkbox"/> Ersatz oder erstmaliger Einbau von Decken unter nicht ausgebauten Dachräumen bzw. von Decken und/ oder Wänden (einschließlich Dachschrägen)	0,24	0,35	_____
34	<input type="checkbox"/> Ersatz oder erstmaliger Einbau von Decken und/ oder Wänden einschließlich Dachschrägen			
35	<input type="checkbox"/> Erneuerung, Ersatz oder Neuaufbau - der Dachhaut bzw. außenseitige Bekleidungen oder Verschalungen ersetzt oder neu aufgebaut werden, - von innenseitige Bekleidungen oder Verschalungen - von Dämmschichten - von zusätzlichen Bekleidungen oder Dämmschichten an Wänden zum unbeheizten Dachraum	0,24	0,35	_____
36	<input type="checkbox"/> Die Dämmung erfolgte als Zwischensparrendämmung im Steildach und die Dämmschichtdicke ist wegen einer innerseitigen Bekleidung oder der Sparrenhöhe begrenzt und wurde nach anerkannten Regeln der Technik mit der höchstmöglichen Dämmschichtdicke eingebaut.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ 3
37	Eingebaut wurden _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitfähigkeit $\lambda =$ _____			

Bauteile und durchgeführte Maßnahmen		maximal zulässiger U-Wert in W/(m²K)		Erreichter U-Wert in W/(m²K)
38	4.b Flachdach			
39	<input type="checkbox"/> Ersatz, erstmaliger Einbau eines Flachdachs	0,20	0,35	_____
40	<input type="checkbox"/> Ersatz, Erneuerung bzw. Neuaufbau - der Dachhaut bzw. außenseitige Bekleidungen oder Verschalungen ersetzt - von innenseitige Bekleidungen oder Verschalungen - von Dämmschichten	0,20	0,35	_____
41	<input type="checkbox"/> Die Dämmschichtdicke war aus technischen Gründen begrenzt. Es wurde die nach den anerkannten Regeln der Technik höchstmögliche Dämmschichtdicke mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(m·K) eingebaut.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ ³
42	Eingebaut wurden _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitfähigkeit $\lambda =$ _____			

43	5. Wände und Decken gegen unbeheizte Räume, Erdreich und nach unten an Außenluft			
44	<input type="checkbox"/> Decken und/ oder Wände, nach oben bzw. gegen unbeheizte Räume, Erdreich abschließend:			
	<input type="checkbox"/> Ersatz, erstmaliger Einbau oder	0,30	keine Anforderung	_____
	<input type="checkbox"/> Ersatz, Erneuerung, Anbringen von - außenseitige Bekleidungen oder Verschalungen, - Feuchtigkeitssperren oder Drainagen, - Deckenbekleidungen auf der Kaltseite, - Dämmschichten	0,30	keine Anforderung	_____
	<input type="checkbox"/> Fußbodenaufbauten: Erneuerung/ Aufbau auf der beheizten Seite	0,50	keine Anforderung	_____
45	<input type="checkbox"/> Decken, nach unten zur Außenluft abschließend:			
	<input type="checkbox"/> Ersatz, erstmaliger Einbau	0,24	0,35	_____
	<input type="checkbox"/> Ersatz, Erneuerung, Anbringen von - außenseitigen Bekleidungen oder Verschalungen - Deckenbekleidungen auf der Kaltseite, - Feuchtigkeitssperren oder Drainagen, - Dämmschichten - Fußbodenaufbauten	0,24	0,35	_____
46	<input type="checkbox"/> Die Anforderungen sind aus technischen Gründen (auch Einhaltung von maximal zulässigen Mindestraumhöhen) begrenzt. Es wurde die nach den anerkannten Regeln der Technik höchstmögliche Dämmschichtdicke mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(m·K) eingebaut.	keine Anforderung	keine Anforderung	_____ ³
47	Eingebaut wurden _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitfähigkeit $\lambda =$ _____			

48	6. Dämmung bisher ungedämmter, nicht begehrbarer zugängliche oberster Geschossdecken beheizter Räume			
	Maßnahmen, die in die Übergangsregel nach § 10 Absatz 5 fallen: Wohngebäuden ≤ 2 Wohneinheiten und Eigentümerwechsel vor dem 1.1. 2010 und Eigentümerwechsel weniger als zwei Jahre her)	0,24 (0,30)	keine Anforderung	_____
49	Eingebaut wurden _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitfähigkeit $\lambda =$ _____			

50	7. Die Arbeiten wurden am _____ abgeschlossen
----	--

Erläuterungen, Begründungen: